

<b>Bezeichnung des Versorgungsraumes</b>		<b>Beschreibung des Versorgungsraumes</b>		<b>Jahr der Erhebung</b>	
MD 14 – Stadtwerke Schönebeck GmbH (SWS)		Ldkrs. Salzlandkreis: die Stadt Schönebeck (Elbe) mit den Stadtteilen Plötzky, Pretzien und Ranies		2009	
<b>Anzahl Einwohner - gesamt</b>		<b>Anzahl Einwohner - an öff. WV angeschlossen</b>		<b>Anzahl Einwohner - einzelversorgt</b>	
34.305		34.305		0	
<b>Gegenwärtige Wasserbedarfsdeckung in m³/a</b>					
Trinkwasserversorgung Magdeburg GmbH (TWM)		1.676.310		<b>Eigenförderung gesamt in m³/a</b>	
				0	
				<b>Fremdbezug gesamt in m³/a</b>	
				1.676.310	
				<b>Abgabe an Dritte in m³/a</b>	
				0	
<b>Trinkwasserverbrauch gesamt im VG in m³/a</b>	<b>Eigenverbrauch und Verluste in m³/a</b>	<b>Mittlerer Trinkwasserverbrauch im VG in m³/a</b>	<b>Spez. Trinkwasserverbrauch in m³/Ea</b>	<b>Spez. Trinkwasserverbrauch in l/Ed</b>	
1.676.310	292.410	1.383.900	40,3	111	
<b>Entwicklung Wasserbedarf/Wasserbedarfsdeckung und geplante Maßnahmen bis 2020</b>					
<ul style="list-style-type: none"> <li>Nach Prognose des StaLA Sachsen-Anhalt wird sich die Zahl der Einwohner im Versorgungsraum Schönebeck bis zum Jahr 2020 weiter rückläufig entwickeln. Der Rückgang der Einwohnerzahl beträgt danach 15,5 %. Im Versorgungsraum werden im Jahr 2020 voraussichtlich nur noch 28.988 Einwohner leben.</li> <li>Der spezifische Wasserverbrauch wird sich auch künftig nicht wesentlich ändern. Bei einer Annahme von 115 l/Ed (bzw. 42,0 m³/Ea) kann der mittlere Trinkwasserverbrauch im Versorgungsraum Schönebeck eine Höhe von 1.217.496 m³/a erreichen.</li> <li>Die Deckung des prognostizierten Wasserbedarfs für den Versorgungsraum Schönebeck wird auch in Zukunft von der TWM stammen. Das gelieferte Trinkwasser ist ein Gemisch aus den beiden größten WVA'en der TWM GmbH, Lindau (Ldkrs. Anhalt-Bitterfeld) und Colbitz (Ldkrs. Börde). Diese liefern ein qualitativ hochwertiges Trinkwasser für die Versorgung der Bevölkerung.</li> <li>Bei sinkender Bevölkerungszahl und damit einhergehendem Verbrauchsrückgang ist die Dimension des Rohrnetzes unter Berücksichtigung der Löschwasserversorgung anzupassen.</li> <li>Angaben zur Entwicklung des Wasserpreises wurden nicht gemacht.</li> </ul>					